



Zur
Nachahmung
empfohlen

Die Radsportschule Lägern ist eine der grössten und erfolgreichsten Radsport-Ausbildungsstätten der Schweiz. Ein Paradebeispiel, das zeigt, wie Kinder und Jugendliche für den Radsport zu begeistern sind.

von Christian Rocha Bilder: René Schauff

Die Radsportschule Aargau-Ost wurde im Jahre 1999 auf Initiative einiger Radsportvereine der Region Surbtal gegründet. Ursprüngliches Ziel der Radsportschule (RSS) war es, das in den Vereinen reichlich vorhandene Wissen rund um den Radsport an Kinder und Jugendliche im Rahmen einer Radsportausbildung weiterzugeben. In den Anfangszeiten orientierte man sich vor allem auf den Strassenrennsport: Talente wie Mirco Saggiorato (Schweizer Meister Elite National 2011) oder Silvan Dillier (mehrfacher Schweizer Meister Strassen, Zeitfahren, Bahn) lernten damals im Osten des Aargaus das Radsport-Einmaleins.

Nach den ersten Erfolgen vergingen mehrere Jahre, in der die Radsportschule zwar existierte, jedoch mit mangelnden Teilnehmern und fehlenden Leitern zu kämpfen hatte. Ein Problem, das bei vielen Klubs heute brandaktuell ist. 2008 kam jedoch neues Leben in die Radsportschule Aargau-Ost. Unter der Initiative von René Schauff gab es ein Schnuppertraining in Ehrendingen. Die Begeisterung der Kinder und Eltern war riesig. Der damalige Präsident der Radsportschule trat auf Schauff zu und wenig später fanden die ersten geleiteten Trainings der RSS Aargau-Ost statt.

Spass ohne Stoppuhr und Messband

Die Trainings finden seither mit den Kindern und Jugendlichen in erster Linie mit dem Mountainbike auf unbefestigten Wegen und im Gelände statt. Im Vordergrund der Ausbildung stehen bei den Kids und Jugendlichen auch nicht Konditions- und Krafttraining, sondern in erster Linie Beherrschung des Bikes, Entwicklung des Gleichgewichts und der Koordinationsfähigkeit. «Wir wollen unseren grossen Spass am Sport weitervermitteln – ohne Stoppuhr und Meterband», fasst René Schauff, der sportliche Leiter der RSS, die Philosophie in einem Satz zusammen. Die Trainer legen dabei grossen Wert auf soziales und kollegiales Verhalten innerhalb der Gruppe.

Seither wächst die Radsportschule unaufhaltsam. Seit dem 6. Mai 2011 heisst die RSS nun «Radsportschule Lägern». Denn zu den bisherigen drei Trägervereinen RV Ehrendingen, VC Schneisingen und VC Niederweningen ist der VC Steinmaur als vierter Trägerverein beigetreten. Eine kantonsübergreifende Radsportschule, die nun bereits 76 Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis 16 Jahren zählt und von neun J+S-Leitern und neun Assistenten geleitet wird. Radsport ist schon längst keine «Männerdomäne» mehr. Immer mehr



Mädchen begeistern sich für diese Sportart. Noch sind die Jungs in der Mehrzahl, doch der Anteil an Mädchen steigt kontinuierlich an.

Wichtigkeit der J+S-Ausbildung

Schauff ist voller Tatendrang. Stillstand gibt es für ihn nicht. Er legt grossen Wert auf die Qualität der Trainings. Diese kann nur gewährleistet werden, wenn sich die Leiter regelmässig weiterbilden: «Die J+S-Kurse sind für uns alle von grosser Bedeutung. Hier bekommen wir ganz wichtige Inputs.» Das Gelernte wird von den Trainern jeweils gleich umgesetzt. Die RSS steigert die Qualität des Trainings fortlaufend und die Kinder profitieren.

Neu bietet die Radsportschule Lägern auch Kids-Trainings an. Kim Schauff, die Tochter von René Schauff, hat die noch junge Ausbildung zur J+S-Kids-Leiterin absolviert. Mit grosser Begeisterung leitet die zweifache U19-Downhill-Schweizer Meisterin die Trainings mit den ganz Kleinen. Die Begeisterung bei den 5- bis 7-Jährigen ist riesig und als nächster Schritt sollen auch sie in die Radsportschule Lägern aufgenommen werden.

René Schauff und sein Team beteiligen sich auch immer wieder an Wettbewerben. So gewann die Radsportschule im vergangenen Jahr zwei attraktive und gut dotierte Preise: Die Regionalwertung Nordwestschweiz der «Sanitas-Challenge» und eine Wettbewerbsausschreibung von Cool & Clean. Unter dem Motto «Triff deinen Star» hatte die Radsportschule zudem ein Training mit dem Bike-Weltmeister Nino Schurter gewonnen.

Attraktives Trainingsangebot

Die Radsportschule Lägern bietet Trainings über das ganze Jahr an. An den zwei Trainingsstützpunkten Niederweningen und Steinmaur wird jeweils bei Tageslicht, jedoch bei jeder Witterung, trainiert. Im Winter gibt es zusätzlich zum Outdoor-Training

auch noch ein durch den RV Ehrendingen organisiertes polysportives Hallentraining. Ein perfektes Freizeitangebot also. Die Kinder danken es mit grosser Begeisterung und stetig steigendem Interesse. Eine Radsportschule mit Vorzeigecharakter. Die RSS beweist: In der Schweiz mangelt es weder an Nachwuchs noch an interessierten Kindern und Jugendlichen. Passende Angebote sind Mangelware; Nachahmer sind willkommen!



Radsportschule Lägern

Internet:
www.radsportschule.ch

Kontakt:
rene.schauff@radsportschule.ch

Trainingsstützpunkte:
Niederweningen/Steinmaur

Trainings:
Mittwoch/Samstag
(je nach Jahreszeit)

Mitgliedschaft:
CHF 100 pro Jahr